

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VII.

ZÜRICH, den 14. September 1877.

N° 11.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationsen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Maison spéciale pour l'achat et la vente
des Matériels Industriels d'occasion.

C. Baisier-Delsarte
à Quiévrain,
Belgique.

Magasin à Blanc-Misseron,
Nord, France.

Fourniture d'articles de Sucreerie, Raffinerie, Distillerie, Brasserie, Meunerie, Chaudières et Machines à vapeur, Réervoirs, Presses hydrauliques etc. (1893)

Zu verkaufen:

150 Rollwagen, mit 0,75 m² Spurweite, in gutem Zustande; 7000 m² Hülfsbahnschienen, 10 kilogr. per laufenden Meter schwer, mit dazu gehörigen Laschen und Bolzen, mehrere ein- und zweispänige Fuhrwerke, Feldschmieden und überhaupt das vollständige Werkmaterial eines Eisenbahnbaunternehmens, sowie eine grosse Partie Betzeug. Nähtere Auskunft ertheilen Vicarino & Curty, Bauunternehmer in Basel und Häzingen (Ct. Glarus). [1952]

P - INTERNATIONALES
(1862)

u. techn. Bureau,
zur Besorgung von Erfindungs-Privilegien in alle Länder, k. k. Sattel-Selbstgurter-Fabrik und Wiens solide Eisenmöbelfabrik
Reichard & Co.,
Wien, III., Marxergasse 17.

Feilenhobelmaschinen
neuester Construction, von grosser Leistungsfähigkeit. [1940]

Maschinensbauanstalt
Friedr. Haas,
Lennep, bei Remscheid.



Patentierte Amerikanische Riesenturbinen
von 1-500 Pferdek. für jedes Gefälle geeignet, Ueber-treffen an Leistungs-fähigkeit, billigem Preise u. geringen Aufstel-lungskosten alle bis jetzt bekannten Systeme und bauen als Spezialität
H. Lehmann & Juckel,
Maschinenfabrik und Eisengiesserei,
Guben.
Prospecte gratis. (1918)

INTERNATIONALES
P - INTERNATIONALES
Civil-Ingenieure
J. Brandt & G.W.v.Nawrocki.
Besorgung u. Verwer-thung von Patenten in allen Ländern. Uebertra-gung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrierung von Fabrik-marken. Maschinen-Geschäft. Permanente Aus-stellung neuester Erfin-dungen. (1666)

J. Brandt
& G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder d. Vereins deutscher
Patentanwälte.
Berlin S.W., Kochstrasse 2.

Haustelegraphen,
electrische liefert als Spezialität
Fabrik von Carl Pfankuch, Köln.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Ansichten des **Kurhauses Baden**

(nach Plänen von Architect R. Moser ausgeführt)
in schönstem Dresdener Lichtdrucke, sind zu beziehen
in Format von

Visit-Carte à 50 Cts. Cabinet à Fr. 1,00
64 × 48 Centimet. Fr. 4,00, bei

Orell Füssli & Co.

Buchhandlung für technische Literatur in Zürich.



Bassermann & Mondt
Maschinen-Fabrik Mannheim.

GANZ & COMP.
Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Aktion-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1681)

Dessinateur.

Un jeune homme de bonne conduite, muni de bons certificats, sérieux et sachant bien dessiner trouverait de l'emploi comme volontaire dans un bureau d'ingénieur civil à Lausanne. Environs franco aux initiales F. X. 142 à l'agence de publicité Haase-nstein & Vogler, Lausanne. [H3006L]

Prämierte, feuersichere Asphalt-Mastik-Dachpappe, Mastik-Dachlack, Holz cement etc., liefert billigst W. Lentze's Dachpappenfab. Einbeck, Prov. Hannover. [1937]

Linoleum

F. Walton's engl. Patent dauerhaftester, eleganter u. praktischer Bodenbelag für Corridors und Zimmer jeder Art liefert in Läufern, Teppichen und abgepassten Vorlagen [1967]

Jac. Baer jun.
in Arbon am Bodensee.
Muster und Preisourante zu Diensten.

Friedrich Wilhelm in Oftringen bei Aarburg empfiehlt sich zur Auffertigung von neuen **Schieferdächern**, sowie auch Reparaturen von demselben solid und billig besorgt werden.

Oftringen, August 1877.
Friedrich Wilhelm,
1950] Schieferdecker.

Für Bauunternehmer und Ziegeleibesitzer.

Ein praktischer Ziegler übernimmt das Anfertigen und Brennen von Feldbacksteinen in Accord nach Rheiniger-Methode, ebenso das Errichten von Kalköfen. Näheres bei Anton Gottron II. in Mombach bei Mainz. [1955]

Doctor Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Mediens, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)



Töss-Thal-Bahn

Verkauf von Gewölbsteinen.

Die Tössthalbahn-Gesellschaft hat ein grösseres Quantum (ca. 125 Kubikmeter) fertig bearbeiteter Nagelfluh-Gewölbsteine zu verkaufen. Die Steine sind von vorzüglicher Beschaffenheit, für einen Gewölbradius von 2,6 m gearbeitet und für Wasserbauten sehr geeignet. Der Bezug kann ab sämtlichen Stationen unserer Linie erfolgen. Für nähere Auskunft wolle man sich an Herrn Ingenieur Laufer, Bureau der unterzeichneten Verwaltung, wenden.

Winterthur, 29. August 1877.

[1965]

Verwaltung der Tössthalbahn.

G. H. WUNDERLI

ZÜRICH — Unterm Schneggen am Limmatquai — ZÜRICH
Dépot der Gummi- und Guttaperchawaarenfabrik in München
empfiehlt seine technischen Artikel als:

Schlüsse, Verdichtungsmaterialien, Ringe, Triebriemen, Klappen,
Buffer, Faltpackung und Schlackenwolle etc.
Muster und Preis-Courante franco zu Diensten.
Reelle Bedienung, gute Referenzen. (1694)

[Specialität seit 1859] A. EINENKEL [Etabliert seit 1863]

Architect und Ingenieur, [H32800b]
Chemnitz (Sachsen).

Anlage und Einrichtung von Bierbrauereien, Mälzereien und Kellereien.
— Lieferung sämtlicher Geräthe, Maschinen und Apparate. — Doppel-,
Dreihord- und Jalouisen-Malzdarren mit Heizapparaten eigenen Systems.
— Feuerungsanlagen für Braupannen und Dampfkessel. —

Referenzen: Actienbrauerei Solothurn. Herr A. Indermühle, Interlaken.
Herr J. Berchtold, Luzern. Herr C. Dietrich, Basel.

Bekanntmachung.

Da in Biel zwei Baumeister Wyss existiren, was schon öfters zu unangenehmen Verwechslungen führte, so erteiche ich das Tit. Publicum, zwischen mir und Herrn Vincenz Wyss, Architect, einen genauen Unterschied zu machen. Gleichzeitig ersuche ich, bei Zuschriften und Sendungen an mich, sich genau an untenstehende Unterschrift und Adresse zu halten.

Biel, 22. August 1877. [1962]

Albert Wyss, Baumeister.

Ventilations- und Schulöfen

anerkannt vorzügliches System für jedes Brennmaterial geeignet, empfiehlt
E. Möhrlin, Stuttgart. [1948]

Kleinere Locomotiven

für schmale und normale Spurweite liefert als Specialität seit 1860 die (1668)

Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn
zu Heilbronn.

J. G. Weisser Söhne
St. Georgen,
Schwarzwalde.
Fabrikation
von
Drehbänken
für alle Branchen
und andern
Werkzeugmaschinen.

Carlsruhe,
Langestrasse, Nr. 158.
Lager
von
Drehbänken
und feinsten deutschen
englischen und amerikanischen
Werkzeugen.

Besonders empfehlen wir unsere selbstentzündenden Klemm- und Bohrfutter aller Systeme, sowie auch unser Lager in neuen amerikanischen Patentholzeln. (1928)

Concurrenz-Eröffnung.

Ueber die Lieferung von
30 Stück gewalzten und gerichteten I-Eisenbalken
zur Kettenbrücke in Aarau wird Concurrenz eröffnet.
Dimension: Länge 9,700, Querschnitt 300/130/12.
Lieferungsfrist: Innert 8 Wochen, franco Bauplatz.

Termin für die Angebote: 20. September.

Aarau, den 3. September 1877.

[1969]

Die städtische Bauverwaltung.

Die

Concurrenz-Eingaben

zur decorativen Ausstattung des neuen Saales im
Hôtel Schweizerhof am Rheinfall
bei Schaffhausen, sind von dem hiezu erbetenen Preisgerichte folgendem Spruchre.

Von den eingegangenen Projecten ist keines, das dem Programme ganz genügt. Die relativ beste Eingabe ist die mit dem Motto: „Beatus ille qui procul negotis“ und erhält den Preis von Fr. 1000, Verfasser die Herren Chiodera und Berlepsch. Die zweite Beste mit Motto „Rheingold“ und erhält den Preis von Fr. 600, Verfasser Herr Albert Müller in Zürich. Der Eingabe mit Motto „Rheinfall“, Verfasser Herr F. v. Hoven, Architect in Frankfurt a/M., wird eine ehrenvolle Anerkennung ausgesprochen.

Die Entwürfe wollen von F. Wegenstein, Hôtel Schweizerhof bei Schaffhausen zurückverlangt werden und wird denselben eine Abschrift des ausführlichen Berichtes des Preisgerichtes beigelegt.

C. Schlickeysen, Berlin S.O. Wassergasse 17, 18.

Aelteste und grösste Specialfabrik auf dem Continent für
Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtel-Fabrication,
empfiehlt
Mörtel-Maschinen, Beton-Apparate, den Bau ganzer Mörtel-Fabriken. Auf den grössten Bauten und Mörtelwerken Berlins in Betrieb.
Beste Mischung. Grosse Kalkersparniss. [1939]

Schwedische

Regulir-Oefen,

neuestes, bis jetzt unübertroffenes System mit langsam Verbrennung.
Bedeutende Materialersparnisse.

Eine Füllung von 20–30 Cts. genügt für 12–18 Stunden für ein mittelgrosses Zimmer bei 14° R.

Geringe Ankaufskosten
im Verhältniss zu andern ähnlichen Ofensystemen.

Beliebige Regulirung

des Verbrennungsprozesses mit Regulirschraube.
Gesunde, angenehme und fortwährend gleichmässige Wärmeausstrahlung bei rauchfreier und geruchloser Verbrennung.

Reinliche, einfache Bedienung mit wenig Zeitaufwand.
Solide, feuersichere Konstruktion. Grosse Raumersparnisse.

Grössen für alle Räume von einfachster bis elegantester Ausstattung in verschiedenen Formen.

Lieferung der Ofenzubehörden. Besorgung der Aufstellung.
Musteröfen, Album, Prospekte und Preis-Courant bei [1960]

A. Wehrly, Architect,
Bärensgasse Nr. 5. Zürich.

Rauchfreie und ventilirte Wohnungen und Küchen.

Bewährte Rauch-Luftsauger zur Verbesserung des Zuges in Kaminen und Dunsteanälen nebst jeder Art

Ventilations-Apparate

[1944]

liefer als Specialität

Stuttgart

E. Möhrlin.

Stuttgart